



Dr. Thomas Klefoth (l.) vom Anglerverband Niedersachsen und Landrat Hermann Luttmann haben die Ausstellung eröffnet. Foto: Landkreis

Baggerseen im Blick

› Ausstellung im Rotenburger Kreishaus

ROTENBURG › Baggersee – das klingt nach Sommer, Sonne und Ferien, nach baden, grillen, angeln und spazieren gehen. Allein in Niedersachsen gibt es mehr als 30.000 dieser künstlichen Gewässer. Eine Ausstellung im Foyer des Rotenburger Kreishauses zeigt noch bis Samstag, 25. Mai, wie Wissenschaftler und Angler in einem großen Forschungsprojekt untersuchen, mit welchen Mitteln man die Artenvielfalt in und an Baggerseen fördern und erhöhen kann – insbesondere unter Wasser. Das kündigt der Landkreis in einer Pressemitteilung an. Mit den Baggerseen Lohmoor und Bülstedt seien auch zwei Seen aus dem Landkreis Rotenburg Teil des Forschungs- und Umsetzungsprojektes.

Auf zehn Ausstellungswänden, in einem Kurzfilm und einem 3D-Modell zeigt die Ausstellung, wie Bagger Flachwasserzonen schaffen, hunderte Freiwillige schwere Totholzbündel versenken und Forscher das Ökosystem unter die Lupe nehmen. Denn unter Wasser sehen fast alle Baggerseen aus wie die Bade-

wanne daheim zuhause: steile Uferwände, platter Boden – keine Strukturen, die Fischen, Kleintieren und Wasserpflanzen Lebensraum bieten.

Unter der Leitung des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei in Berlin startete am 1. Juni 2016 das Projekt Baggersee in Zusammenarbeit mit dem Anglerverband Niedersachsen und der Technischen Universität Berlin. Insgesamt sind 20 Angelvereine des AVN, zwei Privatpersonen sowie die Stiftung Naturschutz im Landkreis Rotenburg beteiligt. Das Verbundprojekt aus Fischereiwissenschaft, Biologie, Ökonomie sowie Anglern erforscht

den ökologischen und den sozialen Wert von Baggerseen und vergleicht den etablierten Fischbesatz mit anderen Hegemaßnahmen, wie dem Einbringen von Totholz und dem Schaffen von Flachwasserzonen, die hauptsächlich auf die Aufwertung des Lebensraums ausgerichtet sind. Durch die Umsetzung einer guten fachlichen Praxis in der Angelfischerei sollen die generelle Artenvielfalt sowie die Ökosystemleistungen kleiner Baggerseen (vor allem die Naherholung, inklusive Angeln) gefördert und miteinander in Einklang gebracht werden. Mehr Infos auch im Internet. <

www.baggersee-forschung.de

Ausstellung „Baggersee“

Die Ausstellung „Baggersee“ wurde vom Anglerverband Niedersachsen konzipiert, die Stiftung Naturschutz im Landkreis Rotenburg ist mit zwei ihrer Seen, dem Baggersee in Bülstedt und dem im Lohmoor an dem Projekt beteiligt. Der Landkreis stellt die Räumlichkeiten für die Ausstellung zur Verfügung. Die Ausstellung ist noch bis Samstag, 25. Mai, im Foyer des Rotenburger Kreishauses, montags bis donnerstags von 7 bis 16 Uhr und freitags von 7 bis 12 Uhr zu sehen.